



Adorfer Stadtbote



www.adorf-vogtland.de · Monatlich kostenlos für jeden Haushalt · Nummer 4 · 12. April 2023

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün

Redaktion: Frau Schmidt 037423-575-14 · stadtbote@adorf-vogtland.de · Anzeigen: 037467-289823 · medien@grimmdruck.com · Nächster Stadtbote: 10.05.2023 · Redaktionsschluss: 03.05.2023

Im April beginnt die Saison im Botanischen Garten

Im April öffnet unserer Botanischer Garten traditionsgemäß wieder seine Tür für Besucher. Kurz nach der Eröffnung fand am Oster-Samstag unsere Frühjahrs-Pflanzenbörse statt.

Viele von uns haben sehnsüchtig auf den Frühling gewartet. Der zurückliegende Winter wies keine meteorologischen Besonderheiten auf, weder gab es extreme Schneemengen noch Perioden mit

reiner reichblühender kleinen Polstern vertreten. Die Blattrosetten sind recht klein, kompakt und bilden dichte, flache Polster, aus welchen große Mengen kurz gestielter Blüten von weißer Farbe mit leichtem rosa-Hauch hervorgehen. Diese Blüten besitzen 3-5 Kronblätter und messen 1-1,5cm im Durchmesser. Die aus dem westlichen Himalaya, also aus Pakistan und Nordindien

Draba selbst umfasst über 300 Arten, und hat ihren Verbreitungsschwerpunkt in den nördlichen gemäßigten bis arktischen Breiten, wobei es auch einige Ausnahmen aus anderen Klimazonen gibt. Nahezu jedermann bekannt, weit verbreitet in unseren heimischen Gärten und immer wieder schön anzusehen sind Pflanzen aus der Gattung Helleborus, bei uns bekannt als Nieswurz,



Abb. 1: Himalaya-Steinbrech, *Saxifraga lilacina*



Abb. 2: Kretisches Hungerblümchen, *Draba cretica*



Abb. 3: Schneerose, *Helleborus niger*

lange anhaltenden sehr niedrigen Temperaturen und Barfrösten. In den letzten Winterwochen war es gelegentlich schon fast frühlinghaft. In der letzten Märzwoche meldete sich der schon fast vergessene Winter jedoch nochmals kurz zurück und schickte etwas Schnee und Temperaturen um den Gefrierpunkt. Wie immer um diese Zeit hält sich die Zahl der derzeit blühenden Arten noch in eng überschaubaren Grenzen, einmal, weil das Ende März / Anfang April ganz normal ist, zum anderen bedingt durch das besondere Mikroklima in unserem Garten, welcher sich in einem engen Tal mit abfließender Kaltluft befindet. Schauen wir uns einmal um:

Zahlreiche Arten aus der Steinbrech-Gattung (*Saxifraga*) zeigten schon im März, einige sogar im Februar ihre ersten Blüten, nun tragen bereits viele dazu bei, dass einige „Farbkleckse“ im sonst noch recht eintönigen Umfeld hervorstechen. In unserer Asien-Abteilung ist der Himalaya-Steinbrech (*Saxifraga lilacina*; Abb. 1) mit meh-

stammende Art gedeiht dort im Gegensatz zu sehr vielen ihrer Verwandten auf eher saurem und neutralen Gestein und nicht auf Kalk. Der Untergrund der Pflanzung sollte etwas kiesig und damit gut drainiert sein. Sonnige bis halbschattige Lagen werden bevorzugt. Ansonsten ist die Art relativ pflegeleicht.

Eine gewisse äußerliche Ähnlichkeit mit der eben beschriebenen Gattung, zumindest, was die Blattrosetten betrifft, haben die Hungerblümchen (*Draba*), ansonsten gehören sie aber zu einer anderen Pflanzenfamilie, nämlich den Kreuzblütengewächsen. Eine Art davon ist der Kreta-Endemit *Draba cretica* (Abb. 2), die Art kommt also nur auf dieser Mittelmeerinsel vor. Dort wächst sie auf Kalkfelsen mit geringer Humusaufgabe in Höhen zwischen 1100 und 2400 Metern. Ihre gelben, vierzähligen Blüten erscheinen zu mehreren am Ende relativ kurzer Stängel, die einer Blattrosette mit behaarten, länglichen Blättern entspringen. Die Gattung

Schneerose, Christrose oder auch Lenzrose. Wir stellen hier die Art *Helleborus niger* (Abb. 3) vor, unsere weißblühende Christrose. Diese, sowie andere Arten und Formen der Gattung stehen in unserem Garten an verschiedenen Orten, die auch der Verbreitung der gesamten Gattung entsprechen, nämlich vorwiegend in Europa und Westasien, wo sich ca. 15 Arten finden. Die Pflanzen wünschen einen halbschattigen Platz in frischer humoser Erde. Im Frühjahr entfernt man die abgestorbenen Blätter des Vorjahres. Eine Vermehrung erfolgt durch Teilung der Pflanzen in dieser Jahreszeit oder auch durch Samen. Nieswurz-Arten enthalten zahlreiche pharmakologisch wirksame Inhaltsstoffe, z.B. solche, die den Digitalis-Glykosiden aus dem Fingerhut recht ähnlich sind, woraus auch deren Giftigkeit resultiert. Auch zu Heilzwecken wurden seit dem 16. Jh. Pflanzen kultiviert. Mittlerweile gibt es auch schöne, farbige Kultivare für unsere Gärten.
P. Renner, Botanischer Garten



Fender Westerngitarre

6-Saiter Elektronik: Fishman CD-1 Vorverstärker, mit EQ, integriertes Stimmgerät, aktiver Tonabnehmer

190,-€



Ibanez Hollowbody

Sehr gut bespielbare Halbbronzegitarre mit zwei Humbuckern
1 Volume, 1 Tonregler
3 Wege Schalter

180,-€

Telefon 0163-3224552

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Rathaus, Tel. 037423 / 575 – 0

Im Moment sind die regulären Öffnungszeiten der Verwaltung außer Kraft gesetzt. Bitte vereinbaren Sie unbedingt einen Termin! Wir erledigen auch vieles per Telefon oder E-Mail, soweit das möglich ist.

Standesamt: Tel.: 037423/ 575-37 – nur mit Termin

E-Mail: standesamt@adorf-vogtland.de

Einwohnermeldeamt: Tel.: 037423/ 575-29 – nur mit Termin

E-Mail: meldeamt@adorf-vogtland.de

Kleiderkammer: Tel. 037423 / 575-25 oder 575-14

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro: Tel. 037423 / 2247

Freiberger Straße 8; 08626 Adorf/Vogtl.; museum@adorf-vogtland.de

Öffnungszeiten Februar bis November:

Dienstag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 13.00 – 16.00 Uhr

Klein Vogtland/Botanischer Garten: Tel. 037423 / 48060

täglich 10.00 – 18.00 Uhr
letzter Einlass 17.30 Uhr

Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. informiert

- Der Stadtrat findet am 05.06.2023, um 19.00 Uhr im Ratssaal statt.
- Der Technische Ausschuss trifft sich am 09.05.2023 um 19.00 Uhr im Ratssaal.
- Der Sozialausschuss trifft sich am 23.05.2023 um 18.00 Uhr im Ratssaal.
- Der Hauptausschuss trifft sich am 23.05.2023 um 19.00 Uhr im Ratssaal.

Aus dem Stadtrat

In der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 27.02.23 wurden vom Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 02/2023 – SR-BV-Nr. 07/2023

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. stimmt der Wahl der Kameraden Michael Braun zum Ortswehrleiter und Joseph Wein zum Stellvertreter für die Ortswehr Remtengrün zu und beauftragt den Bürgermeister mit deren Berufung.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss 03/2023 – SR-BV-Nr. 04/2023

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Auftrag Vergabe von Bauleistungen nach VOB § 3 Nr. 1 Öffentliche Ausschreibung – für das Bauvorhaben Erlebniszentrum Perlmutter (EZP) in 08626 Adorf/Vogtl. Los 1 Baumeisterarbeiten in 08626 Adorf/Vogtl. an den wirtschaftlichsten Bieter die Firma SP Bau GmbH, Abhorner Straße 1a in 08485 Lengenfeld mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 1.329.775,03 € zu vergeben.

Stimmabgabe: 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss 04/2023 – SR-BV-Nr. 05/2023

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Auftrag Vergabe von Bauleistungen nach VOB § 3 Nr. 1 Öffentliche Ausschreibung – für das Bauvorhaben Erlebniszentrum Perlmutter (EZP) in 08626 Adorf/Vogtl. Los 2 Dachdecker- und Zimmererarbeiten in 08626 Adorf/Vogtl. an den wirtschaftlichsten Bieter die Firma Dachdeckermeister Thomas Knoll in 08626 Adorf/Vogtl. Elsterstraße 31 mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 191.368,01 € zu vergeben.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss 05/2023 – SR-BV-Nr. 06/2023

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Auftrag Vergabe von Bauleistungen nach VOB § 3 Nr. 1 Öffentliche Ausschreibung – für das Bauvorhaben Erlebniszentrum Perlmutter (EZP) in 08626 Adorf/Vogtl. Los 3 Aufzug in 08626 Adorf/Vogtl. an den wirtschaftlichsten Bieter die Firma KONE GARANT Aufzug GmbH, Philippstraße 7 in 09130 Chemnitz mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 57.769,74 € zu vergeben.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss 06/2023 – SR-BV-Nr. 03/2023

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. billigt den Durchführungsvertrag zwischen der Stadt Adorf/Vogtl. und der BGB Grundstücksgesellschaft Herten, BV 7337 08626 Adorf, Elsterstraße 77.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss Nr. 07/2023 – SR-BV-Nr. 02/2023

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Erweiterung der Verkaufsfläche des Aldi-Marktes zur Großflächigkeit“ bestehend aus Teil A Planzeichnung und Teil B Textteil in der Fassung vom Dezember 2022 als Satzung und billigt die Begründung zum Plan in der Fassung vom Dezember 2022.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschlüsse, die verfahrenstechnische Dinge im Stadtrat betreffen, sind nicht aufgeführt.

Haushaltssatzung der Stadt Adorf/Vogtl. für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 19.12.2022 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:
im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	9.716.282 €
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	10.175.386 €
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-459.104 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 €
- Gesamtergebnis auf	-459.104 €
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 €
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 €
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3	

SächsGemO auf	0 €
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 €
- veranschlagten Gesamtergebnis auf im Finanzhaushalt mit dem	-459.104 €
-Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	8.238.382 €
-Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	8.143.136 €
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	95.246 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.754.250 €
-Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	5.239.923 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.485.673 €
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.390.427 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	165.317 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-165.317 €
-Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf festgesetzt.	-1.555.744 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt. 0 €

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.800.000 € festgesetzt.

§ 4

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	350 Prozent
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	440 Prozent
Gewerbsteuer auf	400 Prozent

Adorf/vogtl., den 07.02.2023

Rico Schmidt, Bürgermeister




Gesucht werden Bewerber/innen, die in der Stadt Adorf/Vogtl. ihren Wohnsitz haben und am 01.01.2024 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind nur deutsche Staatsangehörige. Juristische Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Die bisher vorgeschriebene Unterbrechung nach zwei Amtsperioden wurde gestrichen.

Können Sie sich vorstellen, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens 30.04.2023 bei der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Bürgermeister Rico Schmidt Markt 1, 08626 Adorf/Vogtl.

Nähere Auskünfte, insbesondere zu weiteren Bewerbungsvoraussetzungen, zur Verfahrensweise und das Bewerbungsformular erhalten Sie bei Frau Goßler –hauptamt@adorf-vogtland.de. Ausführlichere Informationen erhalten Sie auch auf www.adorf-vogtland.de.

Adorf, 03.04.2023
Rico Schmidt, Bürgermeister



Ende des Öffentlichen Teils

Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen „Verdienter Bürger der Stadt Adorf/Vogtl.“ 2023

Auch in diesem Jahr sollen wieder verdiente Bürger unserer Stadt sowie deren Ortsteile für ihr langjähriges Engagement ausgezeichnet werden. Ehrungswürdig ist das Wirken im Vereins- und Stadtleben, in den Bereichen Kunst, Naturschutz, Sport, Kultur, Soziales, Jugendarbeit, Denkmal-, Brauchtumpflege, Feuer- und Katastrophenschutz oder dem Schaffen bleibender Werte für unsere Stadt. Die Leitlinie des Stadtrates zur Ehrung verdienter Bürger finden

Sie auf www.adorf-vogtland.de. Vorschläge für die Auszeichnung können sowohl von Privatpersonen, Institutionen als auch von Vereinen oder dem Bürgermeister eingereicht werden. Alle Bürger Adorfs und deren Ortsteile sind aufgerufen, Vorschläge einzureichen. Diese sind in schriftlicher Form und mit einer Begründung versehen in einem verschlossenen Umschlag bis zum 31.07.2023 beim Bürgermeister der Stadt Adorf/Vogtl. abzugeben. Rico Schmidt, Bürgermeister

Friedensgedanken

Achtzehn junge Männer im Jahr 1917 vor einem Lazarett im Vogtland. Der Zehnte von links ist Kurt Stengel, der Onkel meines Vaters. Er war damals 19 Jahre alt. Sein Bein wurde im Krieg vom „Feind“ zerschossen. Er hat überlebt. Der Verlust seines Beines hat ihn zu einem erbitterten Feind der Franzosen und einem Anhänger von Hitler und dem Faschismus gemacht. Unter seinem Einfluss wurde wohl auch mein Vater zu einem eifrigen Hitlerjungen. Für mich war er dann im Alter dennoch ein gütiger und an mir ehrlich interessier-

ter Mensch. In den Panzern, den Flugzeugen und an den Gewehren sind immer die kleinen, einfachen Menschen. Am Krieg bereichern sich die Großen und Mächtigen. Nur bei einem Atomkrieg wird es wohl alle erwischen. Ich bin nicht für Aufrüstung und Kriegsgeheul. „Es ist an der Zeit“ (H. Wader) für „Ein Lied an den Feind“ (G. Schöne). „Sei wachsam“ (R. May) und lasst uns Aufstehen für Frieden und gegen die „Meister des Kriegs“ (H. E. Wenzel).

Holger Uebel
im Februar 2023



Öffentliche Bekanntmachung

Kandidaten für ehrenamtliches Richteramt gesucht

Im Jahr 2023 finden die Wahlen und die Berufung der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 statt. Für die Vorschlagsliste an das Amtsgericht Plauen sucht die Stadt Adorf/Vogtl. daher Bewerber/innen für das Amt eines

- Schöffen -

Der Schöffe nimmt ein ehrenamtliches Richteramt in Strafsachen wahr, die der Zuständigkeit des Amtsgerichtes unterliegen. Die Aufgabe eines Schöffen besteht darin, gleichberechtigt mit dem Richter Urteile zu fällen und das Strafmaß festzulegen. Schöffen haben in der Hauptverhandlung, vor allem aber in der Beratung die Aufgabe, für die Verständlichkeit und Plausibilität von Verfahren und Urteil zu sorgen. Der Schöffe soll grundsätzlich zu nicht mehr als zwölf Sitzungstagen im Jahr herangezogen werden. Neben der Erstattung von Fahrtkosten und sonstigen notwendigen Auslagen erhält der Schöffe eine Entschädigung für Zeitversäumnis und Verdienstausschlag.

ES GEHT WEITER

Tischlerei Bauer

Ab sofort stehen wir Ihnen wieder mit der Herstellung und Montage von Fenstern und Türen zur Verfügung.



Roter Muldenweg 2a
08261 Schöneck/Vogtl.
Telefon 0374 64 - 8 82 19
Fax 0374 64 - 8 05 00
Mobil 0172 - 7 91 04 89

Agro Service GmbH

Solo by AL-KO Gartentechnik
Husqvarna Motorgeräte
Kärcher Reinigungstechnik
AL-KO Geräte
Hako/Multicar Kommunal-Reinigungstechnik
Aspen Sonderkraftstoff
Oregon Forst- und Gartenzubehör

Hauptstraße 60
08258 Markneukirchen
OT Wohlhausen
Telefon 03 74 22 - 56 80
E-Mail agroservice@web.de



Stellenangebot

Die Psychologische Beratungsstelle Adorf der AWO Vogtland, Bereich Reichenbach e.V. sucht ab sofort:

eine/n Mitarbeiter*in (m/w/d) für Empfang und Bürotätigkeit mit 8- 10 Std/Woche (als Minijob auf Geringfügigkeitsbasis)

Was Sie mitbringen sollten:

- abgeschlossene Berufsausbildung und gute PC-Kenntnisse
- gepflegtes, freundliches und offenes Auftreten,
- Einfühlungsvermögen, Zuverlässigkeit und Selbständigkeit,
- mittwochs und donnerstags Zeit für uns.

Möchten Sie Mitglied in unserem Team werden, dann melden Sie sich für nähere Informationen bei **Gabi Haas unter 037423/57858 oder haas@awovogtland.de oder schicken** Sie Ihre Bewerbung an AWO Vogtland Bereich Reichenbach e.V., August Bebel Straße 8, z.Hd. Frau Haas, 08626 Adorf.



0374 23-578 58



Tourenplan Frühjahrssammlung Sonderabfallsammlung 2023 - Adorf Remtengrün, Bushaltestelle Landwüster Str.

Dienstag, 09.05.2023 13:45 Uhr – 14.15 Uhr

Adorf, Parkplatz am Schützenhaus

Dienstag, 09.05.2023 14:30 Uhr – 15.30 Uhr

Adorf, Bahnhof

Dienstag, 09.05.2023 15:45 Uhr – 16.30 Uhr



Adorf am Fenster

Eine unscheinbare Zeitungsmeldung vom Mai 1905 informiert darüber, dass die Stadt Adorf ein Buntglasfenster für den Sitzungssaal des amtsauptmannschaftlichen Dienstgebäudes in Oelsnitz stiftet. Wer kennt nicht die tollen Bunt- bzw. Bleiglasfenster in den Kirchen. Ich fragte mich, wie mag dieses Fenster wohl ausgesehen haben und ob dieses noch vorhanden ist. Eine Anfrage bei der Stadt Oelsnitz brachte in kurzer Zeit eine positive Klärung. Es befindet sich

Oelsnitz. Wer wird nach welchen Kriterien festgelegt haben, welche Löwen gemeinsam auf ein Fenster kommen? Die Kosten für Adorf betragen damals 35 Mark. Damit kostete ein komplettes Fenster 70 Mark. Ob der Fensterrahmen dabei inklusive war? Somit sollte klar sein, dass das Buntglasfenster mit dem Motiv von Bad Elster neueren Datums ist. Neben den Fenstern mit Motiven der fünf Städte gibt es heute noch eines mit landwirtschaftlichen und eines mit handwerk-

Wr. Adorf, 22. Mai. Als Ratmitglied wurde in der am Freitag abgehaltenen Stadtverordnetenversammlung der Stadtgutsbesitzer Hebel gewählt. — Gleich den drei anderen Bezirksstädten Oelsnitz, Markneukirchen und Schöneck, wird auch Adorf infolge Beschlusses der städtischen Kollegien für den Sitzungssaal des neuen amtsauptmannschaftlichen Dienstgebäudes in Oelsnitz ein mit dem Stadtwappen reichmüdetes Buntglasfenster stiften.

heute noch im ehemaligen Gebäude des „Rat des Kreises Oelsnitz“ gegenüber der Sparkasse. Laut Information des jetzigen Eigentümers wurde nicht nur der historische Sitzungssaal nach der politischen Wende vom neuen Landrat dem damals aktuellen bayrischen Mo-

lichen Motiven. Ich vermute, dass auch diese zwei Fenster neueren Datums sind. Interessant bei den vier oben erwähnten Stadtwappen ist die „gemauerte“ Krone über den Löwen. In der Heraldik symbolisiert diese Krone freie Städte bzw. freie Bürger. Ein Fenster von Bad Elster



detrend angepasst. Im Adorfer Rathaus sah man dafür zu Beginn der 1990er Jahre keine Notwendigkeit. Zum Glück fielen der damaligen Sanierung und Renovierung in Oelsnitz die historischen Buntglasfenster nicht zum Opfer.

Am 19. Mai 1905 bestätigten die Stadtverordneten der Stadt Adorf den Ratsbeschluss über die Beschaffung eines Buntglasfensters mit dem Adorfer Stadtwappen für das neuerrichtete Gebäude der Amtshauptmannschaft in Oelsnitz in gleicher Ausschmückung wie die der Städte Markneukirchen, Schöneck und

fehlte damals, da der Ort erst 1935 Stadtrecht erhielt. Ein undatiertes Abzeichen des Gewerbevereins Adorf (1908?) verwendete das Adorfer Stadtwappen mit einer Krone mit fünf Zinnen. Symbolisiert die Anzahl der Zinnen einen gewissen Grad von Freiheiten? Warum hat das heutige Stadtwappen keine Krone mehr? Aufklärung kann hier sicherlich nur ein Adorfer Heraldiker leisten.

Vielen Dank an Herrn Nagel von der Firma Simba n³ für die Bereitstellung der Fotos.

Klaus-Peter Hörr

Einsatzgeschehen der Feuerwehr Adorf im März

01.03.2023 Tierrettung

Um 14:35 wurden einige Kameraden der Feuerwehr Adorf zu einem ungewöhnlichen Einsatz gerufen. Eine Katze saß in einem Entenhaus in der Mitte eines Gartenteiches fest. Vermutlich war sie in der Nacht, als die Teichoberfläche gefroren war hinübergelaufen. Als am Tag die Temperaturen stiegen, war der Rückweg abgeschnitten.

Die Kameraden befreiten mit Hilfe eines Bootes die Mieze aus ihrer misslichen Lage. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, 4 Kameraden 45 Minuten im Einsatz.

09.03.2023 Ölspur

Um 12:36 wurde die Feuerwehr Adorf zur Beseitigung einer Ölspur auf der Elsterstraße alarmiert. Ein Pkw hatte durch einen technischen Defekt einen Ölfleck verursacht.

Mit Hilfe von Ölbindemittel wurde die Verschmutzung beseitigt. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 11 Kameraden 45 Minuten im Einsatz. 4 Kameraden in Bereitschaft.

15.03.2023 Absperrmaßnahmen

Bei der Sprengung des Schornsteins auf dem ehemaligen Viola - Gelände führten die Kameraden der Feuerwehr Adorf, sowie der Ortsteilfeuerwehren Absperrmaßnahmen an den Zufahrtsstraßen durch. Insgesamt waren 38 Kameraden der Feuerwehr Adorf, sowie den Ortsteilen 2,5 Stunden im Einsatz.

16.03.2023 Brandmeldeanlage

Um 13:40 wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf zu einem Einsatz in die Kita „Zwergenvilla“, in Adorf am Remtengrüner - Weg alarmiert. Das Auslösen der Brandmeldeanlage war die Ursache für den Alarm. Am Einsatzort stellte sich heraus, dass ein technischer Defekt die Anlage ausgelöst hatte. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, sowie 13 Kameraden 45 Minuten im Einsatz.

21.03.2023 Brandmeldeanlage

Um 2:02 wurde die Feuerwehr Adorf in die Grundschule am Kirchplatz in Adorf alarmiert. Das Auslösen der Brandmeldeanlage hatte den Einsatz ausgelöst. Im Keller befindet sich eine Kreativwerkstatt mit einem Keramikbrennofen. Er befand sich in der Abkühlphase und die ausströmende Wärme hatte einen Melder ausgelöst. Die Kameraden belüfteten die Kellerräume und übergaben sie dann an den Hausmeister. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem MLF, dem DLAK 23/12, sowie 20 Kameraden 45 Minuten im Einsatz.

24.03.2023 Brandmeldeanlage

Um 15:15 wurde die Feuerwehr Adorf zu einem Einsatz in die Lebensgarten GmbH am Güterbahnhof in Adorf alarmiert. Bei Reinigungsarbeiten hatte ein Melder Feuchtigkeit erhalten und in der Folge die Brandmeldeanlage ausgelöst. Die Kameraden beseitigten die Ursache und stellten die Anlage zurück. Die

Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem MLF, dem DLAK 23/12, sowie 19 Kameraden 30 Minuten im Einsatz. 3 Kameraden in Bereitschaft.

26.03.2023 Brandmeldeanlage

Um 17:39 wurde die Feuerwehr Adorf, sowie die Ortsteilfeuerwehren zu einem Einsatz in die Schillerstraße in Adorf alarmiert. Das Auslösen der Brandmeldeanlage war der Grund für die Alarmierung. Am Einsatzort stellte sich heraus, dass ein technischer Defekt eines Melders die Anlage ausgelöst hatte. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12,

sowie 18 Kameraden 30 Minuten im Einsatz. 1 Kamerad in Bereitschaft

31.03.2023 Ölspur

Um 15:12 wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf zu einem Einsatz in die GEWA - Music GmbH Werk II in der Oelsnitzer Straße alarmiert. Ein LKW, der Waren abholte, verlor durch einen technischen Defekt Öl auf dem Werksgelände. Die Kameraden beseitigten mit Hilfe von Ölbindemittel die

Verunreinigung. Während der Arbeit wurden die Kameraden informiert, dass auch im Werk I in der Werkstraße, wo der Fahrer vorher geliefert hatte, Ölverlust zu verzeichnen war. Auch hier beseitigten die Kameraden die Verschmutzung. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem RW 2, sowie 14 Kameraden 1,5 Stunden im Einsatz.

31.03.2023 Brandmeldeanlage

Um 23:00 wurde die Feuerwehr Adorf, sowie die Ortsteilfeuerwehren erneut alarmiert. Die Brandmeldeanlage in der Schillerstraße in Adorf hatte ausgelöst. Am Einsatzort stellte sich heraus, dass ein technischer Defekt die Ursache für diesen Alarm war. Somit konnte der Einsatz abgebrochen werden. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, sowie 14 Kameraden 30 Minuten im Einsatz. 5 Kameraden in Bereitschaft.

Manfred Hofmann, FFW Adorf



HANDELSZENTRUM

www.rocksohn.de

BAD | KÜCHE | HEIZUNG



Jetzt bei uns zur Besichtigung z.B. 6-8 Personen-IGLU-SAUNA inkl. Veranda aus Rotzeder

ROCKSTROH & SOHN

Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

✓ **INVESTIEREN SIE IN NACHHALTIGKEIT**

Solaranlagen & -speicher (Batterien)

Ladestationen für E-Autos

Umbau Ihres Zählerschranks

Innovative Technik in Ihr „smartes“ Zuhause

0% MwSt. auf PV-Anlagen

Wir beraten Sie gern!

www.puggel.de
37464 / 8 22 11

Elektro-Service
PUGGEL
Wir leben Solar. Leben Sie mit!



Wir suchen Immobilien im gesamten Vogtland

Ein- u. Zweifamilienhäuser (auch Abrissobjekte), Baugrundstücke sowie Objekte die sich in der Zwangsversteigerung befinden.

Sie können uns alles anbieten!

Wollen Sie wissen, was Ihr Objekt wert ist?

Wir bewerten **unverbindlich** und **kostenfrei!**

Wollen Sie Ihr Objekt **beräumen?**

Das übernehmen wir für Sie!

GARLIK
AG MASSIVHAUS
IMMOBILIEN
& Bausachverständigenbüro

Lange Straße 08

08626 Adorf

Telefon: 0171-381 064 5

oder: 03 74 23- 3177

E-Mail: info@garlik-massivhaus.de



HP 1300n Laserdrucker

Kartusche voll, Druckbild sehr gut
Selbstabholung in Klingenthal
zu verschenken

T 037467-120914

0,-€

Besenbrennen - Die Feuerwehr Remtengrün lädt herzlich ein.

Wann: am 30.04.2023 ab 19:00

Wo: Remtengrün an der Feuerwehr

Für Getränke und Speisen ist bestens gesorgt.





CELENUS
Fachklinikum Sachsenhof



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Psychologen (m/w/d)**
- **Sporttherapeuten (m/w/d)**
- **Physiotherapeuten (m/w/d)**
- **Sozialpädagogen (m/w/d)**
- **Ergotherapeuten (m/w/d)**

Bei Interesse oder für weitere Infos wenden Sie sich bitte an:
Celenus Fachklinikum Sachsenhof
Prof. Dr. Jörg Richter
Badstr. 21, 08645 Bad Elster, Tel.: 037437/74-1665
E-Mail: a.hertel@fachklinikum-sachsenhof.de



Dr. Jacob & Kollege
Steuerberater PartG mbB

Wernitzgrüner Straße 1
08258 MARKNEUKIRCHEN
Tel. 037422 551-0
Fax 037422 55199
www.steuerberatung-jacob.de
info@steuerberatung-jacob.de

STEUERBERATUNG
JACOB



Marshall Git-Combo G30RCD

2 Kanäle clean und overdrive,
mp3/CD-Eingang, Emulated Line
out, Kopfhörerausgang, 3-Band
EQ, Reverb, Contour Regler, 30
Watt, Buchse für Fußschalter
Preis: 90,- € • Tel. 03 74 67 - 12 0914

Hospiz - Termine Mai 2023

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. All unsere Dienste sind kostenlos. Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter

Tel.Nr. 0163-6149065

kostenlos und unverbindlich.

Nächster Termin: Adorf,

Schillerstraße 23

Montag, 08.05.2023 von 16-18 Uhr

Am Montag, den 19.06.2023 findet in unseren Büroräumen in Auerbach ein Refresherkurs statt, für alle, die einen Palliative Care Kurs besucht haben.

Petra Zehe, Koordinatorin



Junge Menschen für ein politisches Freiwilligenjahr gesucht

Noch bis zum 15. Mai 2023 können sich Jugendliche aus ganz Deutschland für ein politisches Freiwilligenjahr in Sachsen bei der Sächsischen Jugendstiftung bewerben. Junge Menschen schauen im FSJ Politik hinter die Kulissen von politischer Bildung, politisch agierenden Einrichtungen wie auch Politik direkt und werden selbst aktiv.

„MACHEN statt MECKERN!“, so lautet die Aufforderung an junge Leute, die Politik verstehen lernen und sich für die Gesellschaft engagieren wollen. Gelegenheit dazu gibt es in einem politischen Freiwilligenjahr in Sachsen.

Diese besondere Form des Freiwilligen Sozialen Jahres ist eine einzigartige Möglichkeit für junge Menschen, sich in die politische Arbeit einzubringen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Während des Jahres werden die Teilnehmenden in verschiedenen Bereichen der politischen Arbeit eingesetzt, wie beispielsweise in

Gedenkstätten, der politischen Bildung oder in der öffentlichen Verwaltung. Sie unterstützen bei der Organisation von Veranstaltungen, der Durchführung von Recherchen und Analysen, der Erstellung von Publikationen und vielem mehr.

Das FSJ Politik richtet sich an junge Menschen im Alter zwischen 16 und 27 Jahren, die sich für politische Themen interessieren und sich aktiv in diesem Bereich engagieren möchten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten ein monatliches Taschengeld von 330 € und sind sozialversichert. Der neue Jahrgang startet zum 01. September 2023. Für Interessierte gibt es am 06. April 2023 von 17 bis 18 Uhr eine digitale Infoveranstaltung mit allen Informationen rund um das FSJ Politik.

Alle Informationen zur Veranstaltung und zum Bewerbungsverfahren:

<https://www.saechsische-jugendstiftung.de/machen-statt-meckern>

Der Osterhase hoppelt jedes Jahr an der Grundschule vorbei!



... und hat dabei immer schöne Frühlingspflanzen in seinem

Körbchen. Seit vielen Jahren, still und verlässlich, kümmert sich Frau Gudrun Kunstmann um die finanzielle Unterstützung der Frühjahresbepflanzung unserer beiden großen Pflanzkübel an der Grundschule. Gerade in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit! Dadurch ist das Erscheinungsbild unserer Schule nach dem Winter immer schön bunt und freundlich. Hiermit möchte sich das Team der Grundschule Adorf, mit all seinen Kindern, aufs herzlichste bei Frau Kunstmann bedanken!!!

Sekretariat Grundschule Adorf

Wettkampfbereichte Judo BSV Adorf e.V.

Stahlpokal Riesa

Gleich zwei Wettkämpfe besuchten die Judokas des BSV Adorf am Samstag, den 11.03.2023. Die Altersklasse U13 und U15 setzte sich in Richtung Riesa zum Stahlpokal in Bewegung. Nach einigen wetterbedingten Umleitungen kamen wir aber noch rechtzeitig an. 350 Teilnehmer aus 40 Vereinen nutzten diese Gelegenheit, um den Leistungsstand ihrer Judojugend zu ermitteln. Aus Adorfer Sicht konnten die Jungs der U13 über-

zeugen. David Figura konnte sich mit einem Sieg und einer Niederlage für den Kampf um den dritten Platz qualifizieren. Hier setzte er sich mit einem Wurf und anschließender Festhaltetechnik durch. Die Freude über den 3. Platz war David anzusehen. Lennox Wascher bewies, dass er sich zum Jahresanfang schon gut im Trainingsprozess befindet. Er beherrschte seine Gewichtsklasse und überzeugte mit einem unbedingten Siegeswillen. Vier Mal musste Lennox auf die Tatami und



jedes Mal bekam er es mit höher gradierten Judokas zu tun. Aber unbeeindruckt setzte Lennox seine im Training erprobte Kampfführung durch und gewann alle Kämpfe. Der 1. Platz und Gewinn des Siegerpokals ist der berechtigte Lohn und macht Hoffnung auf die anstehenden Wettkämpfe. Dies ist unter anderem die Bezirksmeisterschaft am nächsten Wochenende in Chemnitz. Die Jugend der U15 konnte an diesem Tag nicht überzeugen, wobei es für Lilly Pierrel und Hannes Gyra der erste Wettkampf in dieser Altersklasse war. Sie merkten schnell, dass es hier ganz anders abläuft als in der AK U13. Nach zwei Niederlagen mussten beide zuschauen. Raphael Jacob startete positiv in den Wettkampf und freute sich über den ersten Sieg. Danach musste er zwei Niederlagen einstecken und der Wettkampftag war beendet.

„Krümelturnier“ im Erzgebirge

Die kleinen Judokas des BSV Adorf führen ins verschneite Breitenbrunn/Erzg. zum dortigen Krümelturnier. Diesen Wettkampf nutzen viele Vereine, um ihren Anfängern Wettkampfluft schnuppern zu lassen. Von den fünf Adorfern gingen vier das erste Mal bei einem Wettkampf auf die Matte, umso aufgeregter waren sie. Alle zeigte was in ihnen steckte und kämpften beherzt um die Platzierungen. Bei dem System der 5er Pools, hatten jeder Judoka vier Kämpfe. Am besten kamen Alicia Wohlmacher und Philipp Arnold zurecht, wobei Beide drei Siege einfahren konnten. Alicia freute sich am Ende über den 2. Platz. Bei Philipp hatte alle drei die gleiche Punktzahl und nach dem Auswiegen blieb ihm der 3. Platz. John Schuchardt und

Tessa Thoß erkämpften sich in ihren Gewichtsklassen jeweils die 3. Plätze und freuten sich über ihre ersten Medaillen. Eine Leistungssteigerung konnte auch Leon Dienst verzeichnen, an diesem Tag reichte es jedoch noch nicht für einen Medaillenplatz. Für die Kleinen geht es dann in 14 Tagen zum Vogtlandpokal nach Rodewisch, wo sie sich weiter beweisen können.

Bezirksmeisterschaft Chemnitz

Mit zwei Medaillen fuhren die Adorfer Judokas von Chemnitz wieder heim. Bei den Bezirksmeisterschaften der AK U13 trafen sich 140 Kinder um die Platzierungen auszukämpfen. Als Hoffnungsträger ging Lennox Wascher auf die Tatami und wurde dies auch in beeindruckender Weise gerecht. Die zwei Kämpfe der Vorrunde bestritt er souverän und stand somit im Finale. Hier bekam er es mit einem gewichtstechnisch überlegenen Kämpfer zu tun. Lennox ließ sich nicht beirren und zermürbte seinen Gegner durch permanente Angriffe, welche nach zwei Minuten zur erhofften Wertung führten. Diesen Vorsprung konnte Lennox dann bis zum Kampfe verteidigen und gewann den Kampf. Die Goldmedaille und der Bezirksmeistertitel ist der Lohn für seinen Trainingsfleiß und gleichzeitig die Qualifikation für die Landesmeisterschaften. David Figura konnte an diesem Tag sein Leistungsniveau nicht ganz abrufen und musste sich nach zwei Siegen und zwei Niederlagen mit dem 7. Platz zufriedengeben. Für eine Überraschung sorgte Philipp Arnold, der als jüngster in dieser Altersklasse diesen Wettkampf als Test absolvieren sollte. Schon im ersten Kampf ging es äußerst knapp zu, da beide Kämpfer bis




grimm.media
druck & werbung

Plakate DIN A3 ab 1 Stück sofort!

TAG und NACHT erreichbar unter 0172 / 790 32 03



ROZYNEK & BAUER

BESTATTUNGEN

ADORF ~ REICHENBACH

- seit 1979 ein Familienunternehmen mit Tradition -

Reinhold-Becker-Str. 10, 08626 Adorf
Tel.: 037423 / 501 04 oder 0172 / 790 32 03

Auf Wunsch auch HAUSBESUCHE.

Ev.-luth. Gottesdienste

(Änderungen vorbehalten) Aktuelle Änderungen und Informationen finden Sie immer auf unserer Webseite www.kirche-adorf.de.

Die Michaeliskirche in Adorf ist nur wenig geheizt.

Bitte ziehen Sie sich warm an.

16. Apr. Quasimodogeniti

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kibiwo in Adorf

23. Apr. Misericordias Domini

10.00 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf

30. Apr. Jubilate

10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Konfirmation in Bad Elster

7. Mai Kantate

10.00 Uhr musikalischer Predigtgottesdienst in Adorf

12. Mai „Für alle jungen Leute – und die, die sich jung fühlen“

19.00 Uhr Jugendgottesdienst in Adorf

Kindergottesdienst (Kigo): immer parallel zum Predigt und Abendmahlsgottesdienst

(Eventuelle Änderungen geben wir auf der Webseite bekannt.)

Gebet für die Gemeinde: montags, 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf dienstags, 6.35 Uhr per Zoom,

Kontakt: Pfr. Wagner

Besondere Veranstaltungen

Friedensgebet

mittwochs 18.30 - 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf

Kinderbibelwoche „Lilo & Herbie und das himmlische Telefon“

12. bis 16. April, täglich 10.00 - 16.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf

Benefizkonzert für die Johanniskirche „Wie liegt die Stadt so Wüste“

Sonntag, 24. April um 17.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1,
08626 Adorf, Tel.: 03 74 23-575 12,
Fax: 03 74 23-575 36,
E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil
der Stadt Adorf/Vogtl.:
Bürgermeister Rico Schmidt
Herstellung:
grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 100,
08248 Klingenthal,
Telefon 03 74 67-28 98 23
Telefax 03 74 67-28 98 81

info@grimmdruck.com,
www.grimmdruck.com Druck: VDC
Verantwortlich für Textteil:
Stadt Adorf/Vogtl.
Verantwortlich für Anzeigen:
Für den Inhalt der Anzeigen sind die
Inserenten, nicht der Verlag
verantwortlich
Anzeigenleitung:
Oliver Grimm
03 74 67 / 28 98 23

Auflage: 2200 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich



Hausmesse bei Optik Blickfang

Freitag, 5. Mai von 10-17 Uhr
Samstag, 6. Mai von 9-13 Uhr



Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie **10% Rabatt**
für Ihre neu zu fertigende Brille
aus der Messekollektion.



Optik Blickfang

Inh. Daniela Kollmus · Augenoptikmeisterin
Badstraße 3 · 08645 Bad Elster
Tel. 037437-2687 · www.optik-blickfang.com

zum Schluss mit einer Wertung da-
standen. Weil der andere Kämpfer
mehr Wurfansätze hatte, gewann
dieser und Philipp musste in die
Hoffnungsrunde. In den nächsten
drei Kämpfen zeigte er seinen
unbedingten Willen als Sieger von
der Tatami zu gehen, was er auch
tat. Im Kampf um Platz 3 musste er
sich noch einmal mit dem Gegner
aus dem ersten Fight auseinander-
setzen. Jetzt zeigte Philipp, dass er
es kann und bezwang ihn mit einer
Wurftechnik. Mit dem gewonnenen
3. Platz qualifizierte sich auch Phi-



lipp für die Landesmeisterschaften
am 1. April in Dresden.

Landesmeisterschaft U13 in Dresden

Zwei Budokas des BSV Adorf hatten
sich für die LEM U13 in Dresden
qualifiziert und hofften, wie die
anderen 196 Teilnehmer auf forde-
re Platzierungen. Philipp Arnold
wurde schon im ersten Kampf
ausgebremst, da er sich nicht un-
erheblich verletzte. Alle Mitglieder

des BSV Adorf wünschen ihm gute
Besserung. Lennox Wascher wollte
an die guten Ergebnisse der letzten
beiden Wettkämpfe anknüpfen und
ging hochkonzentriert auf die Ta-
tami. Im ersten Fight löste er diese
Aufgabe souverän und siegte vor-
zeitig. Der zweite Kampf war schon
ein vorgezogenes Finale, da die
beiden besten dieser Gewichtsklasse
aufeinanderstießen. Lennox machte
es seinem Gegner sehr schwer und
konnte lange mithalten. Am Ende
wurde er doch geworfen, verlor und
musste in die Hoffnungsrunde. Hier
ging es dann um den einen Platz auf
dem Podium. Lennox wollte sich
diesen nicht nehmen lassen und ließ
das seinem Gegner sofort merken.
Mit einer schönen Kontertechnik
und anschließendem Haltegriff
gewann er nicht nur diesen Kampf,
sondern auch den 3. Platz mit der
dazugehörigen Bronzemedaille.
Herzlichen Glückwunsch.

Vogtlandpokal Rodewisch

Eine Woche zuvor waren die Judoka
der U9 und U11 in Rodewisch zum
Vogtlandpokal und wollten hier
zeigen, was sie schon gelernt haben.
Alle, auch die mitgereisten Eltern,
waren natürlich sehr aufgeregt und
so funktionierte noch nicht
alles perfekt. Am Ende konnten
sich Alicia Wohlbacher über den
1. Platz, Tessa Thoß über den 2. Platz
und jeweils Liesbeth Geisensetter,
Leon Dienst und Niklas Schäffner
über den 3. Platz freuen. Bei John
Schuchardt reichte es an diesem Tag
für den 5. Platz. Auch hier unseren
herzlichen Glückwunsch!

U. Häfner /

F. Stöhr, Trainerteam



Tulpenmarkt 2023

Am 01.04.2023 war es wieder soweit, der 11. Adorfer Tulpenmarkt fand statt.

Auch das Wetter war den Adorfern wohlgesonnen. Trotz vorhergesagtem Aprilwetter blieb es weitestgehend trocken. Das freute nicht nur uns als Stadt: Die vielen Besucher, Vereine und Händler sorgten wieder einmal für reges Marktreiben und einen strahlenden Tulpenmarkt. Reges Kaufinteresse herrschte besonders bei den vielen individuellen herz- und handgemachten Angeboten. So Mancher fand hier noch genau das Richtige für das eine oder andere Osternest. Für ganz besondere Überraschungsmomente sorgten die

Blumenmädel des ACV, die an die Besucherinnen Tulpen verteilten. Ein herzliches Dankeschön an euch, ihr habt das klasse gemacht! Ein großes Dankeschön gilt auch Herrn Schuldes vom ansässigen EDEKA - Markt für die großzügige und unkomplizierte Spende der Blumen. Danke auch wieder an die stillen Unterstützer im Hintergrund, ohne die unsere Märkte nicht funktionieren würden. Und ebenfalls ein Dankeschön an die Anwohner, die an Markttagen immer mit Einschränkungen leben und somit ebenfalls am Gelingen der Märkte einen großen Anteil haben.

M. Lindner



Neuwahl Vorstand der Jagdgenossenschaft Gettengrün

Zur Jahreshauptversammlung am 24.03.2023 haben die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Gettengrün einen neuen Vorstand gewählt. Ansprechpartner für Anliegen bzgl.

der Jagd sind Matthias Lindner (Vorsteher), Jan Wunderlich (stell. Vorsteher), Jens Fügemann und Roland Jahn. **Ordnungsamt Stadt Adorf/Vogtl.**

Landmaschinenhandel Werner

**Komm in unser Team als
mitarbeitender Werkstattleiter**
(m/w/d).

Das bist du:

- Landmaschinenmechaniker, Mechatroniker oder Schlosser
- erfahren im Umgang mit Bau- und Landmaschinen
- teamfähig, und flexibel

Das kannst du:

- Traktoren, Hoflader, Elektrofahrzeuge Kleingeräte für Haus und Hof warten und reparieren
- eigenverantwortliche Maschinen- und Gerätekontrolle
- freundlicher Umgang mit Kunden
- selbstständige Arbeitsweise

Das sind und bieten wir:

- kleines familiäres Handelsunternehmen
- ein verantwortungsvolles, spannendes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- kurze Entscheidungswege
- Entwicklungsmöglichkeiten
- Festanstellung in Voll- oder Teilzeit
- faires Gehalt - pünktlich gezahlt

Interesse unser Werkstatt-Team zu erweitern, dann lerne uns kennen. Wir freuen uns auf eine Kurzbewerbung mit Lebenslauf an info@landmaschinenhandel-werner.de oder Weidig 5, 08258 Markneukirchen oder gerne auch persönlich 037422 745570, Ansprechpartner: Timo Werner.



Verkehrsteilnehmerschulung

Nach längerer Pause findet nun wieder eine Verkehrsteilnehmerschulung statt. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Wann: am 05.05.2023 um 19:00 Uhr

Wo: Vereinsheim zum Birkenwirt / Gartensparte Deutsche Reichsbahn



adorfer.stadtbote

Gewerbegebiet Untermarxgrüner Straße 4 in 08606 Oelsnitz
Telefon 037423 3244 und 037421 123928
Gerne mit vorheriger Terminvereinbarung!

WIR BRINGEN
IHRE KÜCHE
ZUM KOCHEN!

küchenStudio
SEIDLER GMBH

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Ihr Küchenteam Seidler

Montag - Freitag
9:00 - 12:30 u. 13:30 - 18:00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
039 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Marshall
Gitarren Combo G30RCD
Zwei Kanäle clean und overdrive (dirty), mp3/CD-Eingang, Emulated Line out, Kopfhörerausgang, Reverb, 30 Watt, Fußschalter **Preis: 90,-€**
037467-120914

Unsere Zentralschule Adorf



Initiative Apfelbäumchen für Sachsens Schulen und Kitas!

Die Zentralschule Adorf hatte sich im Februar diesen Jahres für die Aktion vom DVL Landesverband Sachsen e.V. „Apfelbäumchen pflanzen“ beworben und erhielt den Zuschlag. Am 24.03.2023, war es endlich soweit und die Apfelbäumchen wurden auf unserem Schulhof von Schülern unserer Schule, gemeinsam mit ihrem Schulleiter Herrn Baumgärtel sowie unserem Hausmeister Herrn Puhlfürst, eingepflanzt. Mit der Pflanzung dieser Apfelbäume schaffen wir auch ein Refugium sowohl für Insekten und Vögel als auch Kleinstlebewesen. Damit leisten wir einen kleinen Beitrag für das Arten- und Klimaschutz vor Ort.
Pia Höhler, Sekretariat



Ausfahrt zum Sächsischen Landtag

Am 09.03.2023 besuchten wir, die Klasse 9a und 9b der Zentralschule Adorf, den Sächsischen Landtag in Dresden. Zuerst wurden wir über den Aufbau, die Geschichte und die Architektur informiert. Wir begingen einen Rundgang vom Eingang, zur Lobby, in den Plenarsaal bis in den Konferenzraum. In der Lobby wurden wir noch einmal mit der Architektur vertraut gemacht, die an den früheren Dresdner Hafen erinnert. Danach liefen wir in den Plenarsaal und stellten eine Debatte über einen Gesetzentwurf „Handybenutzung in der Pause“ nach. Dafür wurden wir in drei Parteien bzw. Fraktionen eingeteilt. Die erste Partei war dafür, die zweite dagegen und die



dritte enthielt sich der Stimme bzw. verhielt sich neutral. Wir fanden reichlich Pro- und Contra-Argumente, doch am Ende entschied sich eine sehr deutliche Mehrheit für die Handynutzung. Zum Schluss nahmen sich ein Abgeordneter aus der CDU (Andreas Heinz) und ein Abgeordneter der Linken (Rico Gebhardt) für uns und unsere Fragen (u. a. Wie sind Sie Abgeordneter geworden? Wie stehen Sie zu Russland? Was meinen Sie zu den Klimaklebern?) Zeit. Wir fanden es gut, dass die Abgeordneten sehr ehrlich zu uns waren, hätten uns aber noch ein wenig mehr Zeit gewünscht, sodass wir auf die Fragen hätten noch mehr eingehen können. Insgesamt hat es uns allen aber sehr gefallen und es war sehr informativ. Wir durften uns vieles anschauen und es war ein einmaliges Erlebnis.

Cindy Isabel Sörgel u. Luisa Braun der Klasse 9a

Wem gelingt eine Punktlandung?

Unter diesem Motto versammelten sich am Donnerstag, dem 16. März, zum weltweiten „Känguru – Mathematikwettbewerb“, 36 Schüler und Schülerinnen aller Klassenstufen in der Aula der Zentralschule Adorf. 75 Minuten lang „rauchten“ die Köpfe, als über die möglichen Lösungen der Aufgaben nachgedacht, gegrübelt bzw. falsche Antworten ausgeschlossen wurden. Dieser Wettbewerb ist nicht nur international, das Schöne ist: es gibt keine Verlierer. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde, eine Broschüre mit Aufgaben und Lösungen und ein kleines Knobelspiel.

Wem gelang eine Punktlandung? Das erfahren Sie, liebe Leser, in einer der nächsten Ausgaben, nach der Auswertung der Antwortzettel.

I.Eisoldt



„Achtung, Auto!“ – ADAC

Auch in diesem Schuljahr wurde das ADAC-Projekt „Achtung, Auto!“ an unserer Schule durchgeführt. Am 24.3.23 machte sich die 5a auf den Weg zum Adorfer Waldbad, um dort äußerst wichtige Informationen zum Verhalten im Straßenverkehr und im Auto zu erfahren. So erfuhren die Kinder, wie ein Anhalteweg berechnet wird oder wie viele Tonnen Gewicht aus einem 30kg schweren Kind werden, wenn es zu einem Frontal-Crash aus 50km/h kommt. Da drücken dann 900kg in den Gurt und den Airbag. Da möchte man sich doch lieber anschnallen. Darum geht es dem ADAC in diesem Projekt nämlich hauptsächlich: Überlebensnotwendige Informationen an die Kinder weitergeben und das Bewusstsein für die Gefahren, die im Straßenverkehr lauern, zu schärfen. Besonders spannend wurde es für die 5a dann bei einer Gefahrenbremsung aus voller Fahrt mit 30 km/h sowie einem kniffligen Fahrradparcours. Hier konnten die Schüler und Schülerinnen ihre Geschicklichkeit und Sicherheit mit dem Fahrrad testen. Als aktiver Teilnehmer im Straßenverkehr ist für die Kinder das Beherrschen ihres Fahrrads von großer Bedeutung. Abschließend wurden die drei besten Schüler und Schülerinnen mit Medaillen ausgezeichnet und jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde. Für alle Beteiligten war es ein aufschlussreicher und sehr interessanter Tag, bei dem alle sehr viel gelernt haben. Danke an den ADAC und die Adorfer Stadtverwaltung für die Sperrung des Waldbadparkplatzes.

S. Schneider

SCHAU REIN – blicken hinter die Kulissen

In der Woche vom 13. bis 18. März öffneten zur SCHAU REIN-Woche sächsische Unternehmen wieder ihre Türen für einen Blick hinter die Kulissen. In der jährlich stattfindenden Aktion können Schülerinnen und Schüler direkt Praxisluft schnuppern und damit regionale Unternehmen wie auch deren Ausbildungen kennenlernen. In einer Sonderaktion, organisiert vom Vogtlandkreis, durften am 14. März unsere Zentralschüler der 8. Klassenstufe in vier Unternehmen im Oberen Vogtland schnuppern. Bei einer Runde durch den Wald des Sachsenforsts in Schöneck erhielten sie Informationen zum Beruf des Forstwirts, praktisch ausprobieren durfte sich eine Gruppe der Oberschüler im Zimmer-Service wie auch in der Küche der DJH Jugendherberge Schöneck, zudem wurden Berufe des Hotel- und Gaststättengewerbes aufgezeigt. Bei der TechniSat Vogtland



GmbH gab es zum Firmenrundgang viele Informationen rund um das Unternehmen, zu den Ausbildungen wie auch Möglichkeiten zu Praktika und Ferienarbeit. Den vielfältigen Beruf des Augenoptikers wurde uns in der Markneukirchner Filiale der Lange Optik GmbH unter vielen praktischen Aspekten vorgestellt. Wir möchten uns ganz herzlich für das tolle Engagement, die Freundlichkeit und die vielen Informationen rund um verschiedenste Ausbildungen und Berufe bei allen Unternehmen bedanken.

K.Loose, Praxisberaterin

Berufsorientierungsmesse

Der Andrang auf den Fluren der Zentralschule Adorf war am Dienstag, 21. März wieder groß. Über 40 Unternehmen, Berufsschulzentren und Behörden bauten an dem Nachmittag ihre Stände im Schulgebäude auf. Sie informierten über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten, wie auch Praktika und Ferienjob. Zwei Stunden in denen die Zentralschülerinnen und -schüler sowie Besucher der BO-Messe sich Zeit zum Erkunden nehmen konnten. „Eine tolle Möglichkeit, für Schü-

lerinnen und Schüler, welche ab der achten Klasse teilnehmen. Sie können in direkten Austausch mit den regionalen Unternehmen gehen und herausfinden, welche Anforderungen und Tätigkeiten einzelne Berufe mit sich bringen. Ideal für die Suche nach einem Praktikumsplatz oder bestenfalls nach einer Ausbildung.“, so die Praxisberaterin der Oberschule. Neben der Lebensgarten GmbH, GEWA music GmbH und der Naue GmbH & Co. KG präsentierten sich in diesem Jahr auch wieder die Paracelsus Kliniken Adorf/Schöneck den Besuchern. Viel los war auch an den Ständen der Unternehmen, welche erstmalig auf der Berufsorientierungsmesse der Zentralschule ausstellten, wie der Handwerkskammer Sachsen, der Länderbahn GmbH aus Neumark oder auch dem Hotel- und Gaststättenverband e.V. (DEHOGA Sachsen). Wir danken allen Besuchern für die rege Teilnahme sowie den Unternehmen, Behörden und Berufsschulzentren für deren Mitwirkung, deren tolle Präsenz sowie die vielen Informationen und freuen uns auf das nächste Jahr.

K.Loose, Praxisberaterin



Das **HANDWERKERBLASORCHESTER**
gegr. 1951
Migma e.V.
Markneukirchen lädt ein

ZUM
Frühjahrskonzert
im „Alten Schloss“ Erlbach
22.04.2023 Beginn 15.00 Uhr, Einlass 14.00 Uhr
„Musikanten spielen auf“
Dieter Schwab - Musikalische Leitung
Martina Ebert, Jürgen Gref, Dieter Gruschwitz
Moderation & Gesang
Plätze können reserviert werden unter Tel. 037422-40775 Touristinformation Mkn.
Wir freuen uns auf euer zahlreiches Kommen!
Für Speisen und Getränke ist gesorgt
Eintritt frei!
um Spenden wird gebeten

Sachsenforst | Forstbezirk Adorf
lädt ein zum
Frühlingsspaziergang
"Auf Entdeckungstour durch die letzten Buchenwälder Klingenthal"
12. April 2023
15 Uhr bis 18 Uhr
Ein Weg für Jung & Alt

Treffpunkt:
Parkplatz an der Vogtlandarena in Klingenthal

NEU !!!! im Mehrgenerationenhaus Adorf

„Nahtzugabe, Schnittmuster und Näheinfädler sind für Dich Fremdwörter?

Das können wir gerne ändern-nämlich zum GRUNDKURS NÄHEN an der Nähmaschine mit Isabell.

Gemeinsam gehen wir die ersten Schritte mit der Nähmaschine...vom Einfädeln über die ersten Stiche bis zum ersten kleinen fertigen Projekt.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Nähmaschine und Material werden gestellt.“

**Du hast Interesse und Lust zum Selbernähen?
Dann melde dich an!**



WANN: Samstag , den 13.05.2023 von 10 – 12 Uhr
WO: Begegnungsstätte im Mehrgenerationenhaus Adorf / Schillerstraße 23

KOSTEN: 15 Euro
(bei Mama/Papa-Kind oder Oma/Opa-Enkel Kombi beide zusammen nur 25 Euro)

ANMELDUNG : Tel.nr.: 0151 / 54056306

E-Mail : b.grimmer@awo-vogtland.de

oder bei mir im Büro der AWO



Soziale Dienste
Vogtland
gemeinnützige GmbH

Angebote im Mehrgenerationenhaus/Begegnungsstätte Adorf für Mai 2023

Änderungen vorbehalten



Mo	01.		1.MAI - Feiertag
Mi	03.	09.30-11.30 Uhr	Gemeinsames Frühstück
Do	04.	14.00-16.00 Uhr	Offener Treff mit Kaffee / Tee und Kuchen
Fr	05.	14.00-16.00 Uhr	Stricklieseln
Mo	08.	14.00-16.00 Uhr 16.00-18.00 Uhr	Plauderstunde mit Kaffee / Tee und Wiener mit Brötchen Trauercafe
Mi	10.	10.00-10.45Uhr	Sport für Senioren
Do	11.	ab 10.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr	Jobcenter / Vortrag-„Urlaub mit meinem Kind?“ – Vorstellung v. sächs. Fördermöglichkeiten für Menschen mit Bürgergeld bzw. geringem Einkommen Offener Treff mit Kaffee / Tee und Gebäck
Fr	12.	14.00-16.00 Uhr	Stricklieseln
Sa	13.	10.00-12.00 Uhr	NEU! Nähen mit Isabell Wolfram (näheres s. Flyer / Aushang)
Mo	15.	14.00-16.00 Uhr	Kartenspielen
Mi	17.	10.30-13.00 Uhr	Wir kochen gemeinsam
Do	18.		CHRISTI HIMMELFAHRT - Feiertag
Fr	19.	14.00-16.00 Uhr	Stricklieseln
Mo	22.	14.00-16.00 Uhr	Plauderstunde mit Kaffee / Tee und Eisbecher
Mi	24.	10.00-10.45 Uhr	Sport für Senioren
Do	25.	13.00-15.00 Uhr	Spielenachmittag für Jung und Alt
Fr	26.	14.00-16.00 Uhr	Stricklieseln
Bitte um Anmeldung in den Aushängen für die jeweilige Veranstaltung bis 2 Tage vorher oder unter 0151 / 54056306 !			
		18.00-20.30 Uhr	Suchthilfe e.V. (jeden Montag)
		17.30-20.30 Uhr	Schachclub (jeden Mittwoch)

**Aktionszeitraum zum
„28. Tag der Erneuerbaren Energien“ startet –
Veranstaltungen bei SAENA
zu Sonne, Wind & Co**

Folgende Veranstaltungen widmen sich der Energiewende und dem sinnvollen Einsatz erneuerbarer Energien. Einfach anmelden unter: www.saena.de/veranstaltungen

25.04. 16.30 – 18.30 Uhr, Borsdorf, für Unternehmen
2. Energiewerkstatt für Unternehmen „Eigenstromnutzung“
www.saena.de/veranstaltungsdetails.php?id=1192

26.04. 9.00 – 16.00 Uhr, Dresden, für interessiertes Fachpublikum
14. Sächsisches Fachsymposium Energie
www.saena.de/veranstaltungsdetails.php?id=1153

26.04. 17.00 – 18.30 Uhr, Online, für Bauherren und Bauhandwerker
Neue Heizung mit mindestens 65 % Erneuerbaren Energie-Anteil - was bedeutet das?
www.saena.de/veranstaltungsdetails.php?id=1172

27.04. 14.00 – 16.00 Uhr, Online, für Kommunen und Landwirte
Landwirtschaftliche Flächen doppelt nutzen: Möglich durch Agri-Photovoltaik?
www.saena.de/veranstaltungsdetails.php?id=1193

29.04. 09.00 – 17.00 Uhr, Oederan, für Privatpersonen
28. Tag der Erneuerbaren Energien
www.saena.de/veranstaltungsdetails.php?id=989

29.04. 10.00 – 12.00 Uhr, Glaubitz, für Privatpersonen
Photovoltaik – Solarstrom der sich rechnet!
www.saena.de/veranstaltungsdetails.php?id=1197

02.05. 09.30 – 11.30 Uhr, online, für Kommunen
Heizungsumstellung kommunaler Gebäude – Nutzung Erneuerbarer Energien
www.saena.de/veranstaltungsdetails.php?id=1195

03.05. 14.00 – 16.00 Uhr, Dresden, für Kommunen
Strategien und Konzepte für die erfolgreiche Einbindung von Bürgern in die Energiewende - Praxisworkshop
www.saena.de/veranstaltungsdetails.php?id=1196

Noch mehr Veranstaltungen zum 28. Tag der Erneuerbaren Energien gewünscht? Dann gibt es weitere bei den Initiatoren in Oederan unter www.energietag.de
Die Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH ist das unabhängige Beratungs-, Informations-, und Kompetenzzentrum zu den Themen erneuerbare Energien, zukunftsfähige Energieversorgung, Energieeffizienz und effiziente Mobilität. Seit 2021 ist dort die Dialog- und Servicestelle erneuerbare Energien angesiedelt, deren Ziel es ist, Akzeptanz bei entsprechenden EE-Projekten zu erhöhen, die Bürgerschaft und Kommunen zu informieren und zu beraten sowie bei der Bearbeitung von Konflikten zu unterstützen. Gesellschafter der SAENA sind der Freistaat Sachsen und die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB). www.sachsen-erneuerbar.de

BESTATTUNGSHAUS

DOBERNECKER

Adorfer Straße 12
08258 Markneukirchen / V.
Telefon (037422) 2412



*Briefhüllen rundum mit Ihrer Werbung
vollflächig bedruckt –
jetzt anfragen!*



grimm.media • Klingenthal
037467-289823
medien@grimmdruck.com

Big Band Sound **BRASS SOCKS** **für Deine Veranstaltung**

Laute Plakate

kleine Auflagen bis 32 x 45 cm sofort!

Schreiende Briefhüllen

rundum bedruckt in leuchtenden Farben!

037467-289823**grimm.media**
druck & werbung**adorfer.stadtbote****Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung**

schnell, günstig, ohne Bagger

www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023 der Gartenanlage „Schöne Aussicht“ Adorf e.V.

Termin: 15.04.2023
Beginn: 14:00 Uhr
Ort: Rathaus, Ratskeller

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Samstag, den 15.04.2023 um 14:00 Uhr im Rathaus, Ratskeller statt. Dazu laden wir Euch recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Jahreshauptversammlung
 - TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - TOP 3 Anträge zur Tagesordnung
 - TOP 4 Beschluss der Tagesordnung
 - TOP 5 Rechenschaftsbericht des Vereinsvorsitzenden über das Gartenjahr 2022
 - TOP 6 Rechenschaftsbericht des Kassenwartes über des Gartenjahr 2022
 - TOP 7 Bericht der Revisionskommission
 - TOP 8 Diskussion zu den Berichten gemäß TOP 6, TOP 7 und TOP 8
 - TOP 9 Entlastung des Vorstandes und der Revisionskommission für das Gartenjahr 2022
 - TOP 10 Beschlussvorschlag Haushaltsplan für das Gartenjahr 2023
 - TOP 11 Beschlussfassung Haushaltsplan 2023
 - TOP 12 Vorstellung Kandidaten der zur Wahl stehenden Vorstands und Revisionskommission
 - TOP 13 Wahl des neuen Vorstandes und der Revisionskommission
- kurze Pause
- TOP 14 Bekanntgabe Wahlergebnisse
 - TOP 15 Allgemeine Diskussion, Kinderfest, Teilnahme an Marktfesten, etc.
 - TOP 16 Schlusswort des neuen Vorstandes

Anträge zur Tagesordnung können bis sieben Tage vor dem Beginn der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Über Anträge, die erst nach Ablauf der 7-Tage-Frist oder in der Jahreshauptversammlung gestellt werden, darf nur beschlossen werden, wenn 2/3 der anwesenden Stimmberechtigten dem zustimmen.

Anträge können dem Vorstand postalisch an folgende Adresse:

- Bernd Weber, Markt 10, 08626 Adorf oder
- per Email an: gartenanlage.schoenaussicht@aol.com

eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Bernd Weber

Vorstand Gartenanlage „Schöne Aussicht“ Adorf e.V.

Adorf im März 2023

Einladung zum 33. Königsschießen des 1. Adorfer Schützenverein e.V.

Am Sonnabend, den 06.05.2023, ab 17.00 Uhr, findet unser diesjähriges Königsschießen in der Schützenhalle Arnsgrün statt.

Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder mit deren Partner. Zu Beginn und Ende des Königsschießens erfolgt jeweils ein Schuss aus der Kanone.

Es wird ein Schützenkönig und Jungschützenkönig ermittelt!

Das Schießen findet in der festgelegten Reihenfolge der teilnehmenden Schützen statt und ist mit dem Abschuss vom letzten Teil beendet. Der Schütze mit dem letzten abgeschossenen Teil (siehe Aushang) vom Adler ist neuer Schützenkönig.

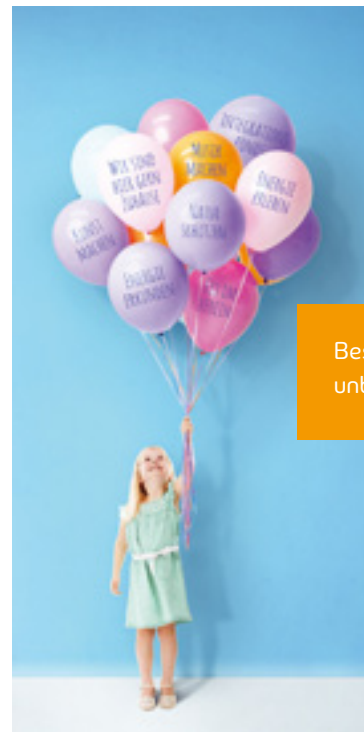
Für jedes abgeschossene Teil erhält der Schütze einen Preis.

Nach Beendigung vom Königsschießen gibt es ein gemeinsames Schützenmahl.

Für die Teilnahme am Königsschießen und Schützenmahl wird eine Gebühr von 10,-- € erhoben.

Die Teilnahme ist durch alle Vereinsmitglieder zu ermöglichen!!

Vorstandschafft des 1. Adorfer Schützenverein e.V.
Adorf, den 18.03.2023



envia^M
MITGAS

Beständige Partner in
unbeständigen Zeiten.

Auch in schwierigen Zeiten
stehen wir Ihnen zur Seite.
Ihre Projekte unterstützen
wir weiterhin gern über die
Sponsoringfibel.

Infos unter [www.enviaM-Gruppe.de/
engagement/sponsoringfibel](http://www.enviaM-Gruppe.de/engagement/sponsoringfibel)

Freiberg feiert „Besenbrennen“ auf der Konsumwiese

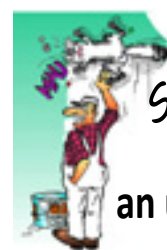
am 30.04.2023

ab 17:00 Uhr

Am Gemeinschaftshaus „alter Konsum“

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Der Dorfverein Freiberg freut sich auf Euch!



**Scheunen
Flohmarkt**

am 06.05.2023 ab 10.00 Uhr

an und in der Dorfscheune Ebmath

im Angebot sind

1.000 kleine und GROßE Dinge

aus privaten Haushalten

Weitersagen, Kommen, Schnäppchen machen!

Achtung! Körbe und Taschen nicht vergessen, es lohnt sich!

Kultur- und Festspielstadt Bad Elster

Der Genuss-Tipp der Woche:

VARIÉTÉ-DINNER-PREMIERE IM KÖNIGLICHEN KURHAUS

Am Freitag, den 14. April und Samstag, den 15. April präsentiert das Restaurant »Das Albert« zusammen mit dem Hotel König Albert im Königlichen Kurhaus Bad Elster ein neues Dinner-Event. Beim exklusiven »Ball de Culinare« erwartet die Besucher um jeweils 18.00 Uhr ein gehobenes 5-Gänge-Menü mit einem faszinierenden Variété-Programm. Die Veranstaltung, die zum ersten Mal in Bad Elster stattfindet, kombiniert auf einzigartige Weise kulinarische Genüsse mit hochkarätigen Show-Acts als Mix aus Inspiration und Faszination: Live-Performances von Akrobatinnen und Akrobaten entführen in eine Welt, in der die Schwerkraft aufgehoben und alles möglich scheint. Voller Schönheit und Spannung ist beispielsweise der Auftritt der Kontorsionistin Manuela Mücke, die ihren Körper federleicht in die unglaublichsten Positionen verbiegt. Farbenfrohe Bilder zeichnet Natalia Bakun mit ihren leuchtenden LED-Hula-Hoop-Reifen auf die Bühne, die sie schnell und schwungvoll rund um sich kreisen lässt. Als Deutschlands bester Illusionist gilt Peter Valance, der bereits bei ARD und ZDF das TV-Publikum verzaubert hat. Ob spektakuläre Großillusion, Magic Stunts oder grandiose Tricks am Tisch – der Magier gehört zur Weltspitze der Zauberkunst und bringt einen Hauch Las Vegas nach Bad Elster. Breakdance auf und mit dem Fahrrad zelebriert Tim Höfel. In seiner Show tanzt er mit seinem BMX-Bike, setzt dabei physikalische Gesetze außer Kraft und reißt die Zuschauenden in seinen Bann. Nach dem Dinner und den Auftritten klingt der Abend mit einer Aftershow-Party aus, bei der die Gäste die Künstlerinnen und Künstler in einer entspannten Atmosphäre treffen können. Tickets: 037437/ 53 900 | www.chursaechsische.de

Der Konzert-Tipp der Woche:

»ALS ICH FORTGING« IM KÖNIG ALBERT THEATER

Am Freitag, den 14. April lädt Kultsänger Dirk Michaelis um 19.30 Uhr im Rahmen des 2. Chursächsischen Frühlingszaubers zu einem besonderen Konzert in das König Albert Theater Bad Elster ein. Dirk Michaelis bescherte einer ganzen Generation mit seiner Hymne »Als ich fortging« ein zeitloses Werk, das längst Kultstatus und seinen festen Platz in der Popgeschichte hat. Seine Lieder sind bis heute hoch emotional und weit ab

vom trägen Hauptstrom der Neuen Deutschen Befindlichkeit. Mittlerweile blickt der im damaligen Karl-Marx-Stadt geborene Musiker auf vier Dekaden Künstlerkarriere zurück.

Aber er erreicht immer noch mit allem, was er tut, Herz und Hirn gleichermaßen. Kunstvoll und doch leicht erweist er sich als veritabler Entertainer, seine Auftritte profitieren von der faszinierenden Mischung aus scheinbarem Understatement, dem sensiblen Gespür für Zwischentöne und überbordender Musikalität. Das Publikum in der Kultur- und Festspielstadt erwartet ein emotionales Konzert zum Genießen und dableiben! Tickets: 037437/ 53 900 | www.koenig-albert-theater.de

Der Gala-Tipp der Woche:

CHURSÄCHSISCHE OPERETTENGALA ALS FRÜHLINGSZAUBER

Am Samstag, den 15. April präsentiert die Chursächsische Philharmonie um 19.30 Uhr im König Albert Theater eine frühlingshaft-heitere Operettengala mit musikalischen »Rosen aus dem Süden«. Als Solisten bezaubern an diesem Abend die Ausnahmesopranistin Antje Kahn und der Startenor Andreas Sauerzapf unter der Gesamtleitung von GMD Florian Merz. Die Chursächsische Philharmonie feiert mit dieser bunten Operettengala den Frühling: Neben dem titelgebenden Strauß-Walzer und unsterblichen Melodien der Operettenmusik wie dem »Wolgalied« erklingen an diesem Frühlingsabend beliebte Duette wie »Die ganze Welt ist himmelblau« aus dem Welterfolg »Im weißen Rössl« oder das bezaubernde »Das ist die Liebe« aus Kálmáns Genreschlager »Die Csárdásfürstin«. Dazu runden komödiantische Ausschnitte aus Welterfolgen wie »Die Fledermaus« oder »Die Maske in Blau« sowie Auszüge aus Theaterhits wie »My Fair Lady« und »Die verkaufte Braut« dieses rosige Vergnügen ab. Tickets: 037437/ 53 900 | www.koenig-albert-theater.de

Der Kabarett-Tipp der Woche:

»MOZARTGOOGELN« IN BAD ELSTER

Am Sonntag, den 16. April lädt der preisgekrönte Kabarettist Michael Sens zu seinem Programm »Mozartgoogeln« um 19.00 Uhr in das König Albert Theater Bad Elster ein. Der mehrfach ausgezeichnete Musikkabarettist Michael Sens widmet sich in seinem neuen Programm den Stilmitteln der neuen

Zeit. Wie in allen seinen sprachwitzigen Bühnenprogrammen brilliert er dabei auch an Klavier, Violine und Gesang. Er wird in seinem neuen Programm zwei gegensätzliche Elemente aufeinanderprallen lassen - die künstliche Intelligenz begegnet der künstlerischen Intelligenz. Während das eine vorgefiltertes Scheinwissen anbietet, bringt das andere komplett andere Interpretationsmöglichkeiten hervor. Dabei kreisen die Texte des Satirikers wie ein Habicht über der Musikgeschichte, um zielsicher pointierte Beute zu erlegen! Wer am Sonntag nach Kabarett im Vogtland sucht, kommt an Michael Sens' bissigen »Mozartgoogeln« und der Kultur- und Festspielstadt Bad Elster nicht vorbei. Tickets: 037437/ 53 900 | www.koenig-albert-theater.de

Abgerundet wird das frühlingshafte Aufenthaltsprogramm in den Königlichen Anlagen mit verschiedenen Kammermusikprogrammen von Ensembles der Chursächsischen Philharmonie, Kunstaussstellungen und der Dauerausstellung im Sächsischen Bademuseum. Tickets & Infos: 037437/ 53 900 | www.chursaechsische.de

VORSCHAU BAD ELSTER

Di 18.04. | 19.30 Uhr | Theatercafé

THEATERCLUB

STEPHAN BORMANN Gitarre und mehr

21. – 23. April 2023

11. KUNSTFEST BAD ELSTER: »Alles im Fluss«

Das kunstvolle Frühlingswochenende u.a. mit einer Flussperlmuschel-Kunstaussstellung

Fr 21.04. | 19.30 Uhr | König Albert Theater

Eröffnungsveranstaltung 11. KunstFest Bad Elster

»FRIDA« – Premiere

Tanztheater von Marika Mikanová

Sa 22.04. | 19.30 Uhr | König Albert Theater

»DER TATORTREINIGER«

Drei Episoden aus der populären TV-Krimi-Serie von Mizzi Meyer

So 23.04. | 19.00 Uhr | König Albert Theater

CATHRIN PFEIFER'S TREZOULÉ

Quetschen-Magie, Drum-Codes und Westergitarre

Bürgerbudget – Projektideen wurden eingereicht

1.000,00 € für die Umsetzung eines Kleinprojektes in Adorf.

Das Kommunale Bürgerbudget fördert lokale Projekte aus niedrigschwelligen bürgerschaftlichen Beteiligungsverfahren. Gefördert werden Projektideen von Bürgern, die von gemeinschaftlichem Interesse sind. Unter den eingereichten Projektideen wird in einer Bürgerabstimmung ein Projekt zur Umsetzung ausgewählt.

Drei Projektideen sind bei der Stadt eingereicht worden. Eine davon ist jedoch nicht, wie in den Förderrichtlinien gefordert, bis Jahresende umsetzbar. Bei den anderen beiden Ideen handelt es sich um folgende Vorschläge:

Vorschlag von Claudia Reinhold: "Strassen - Mal - Fest"

„Zu diesem Fest kann jeder Interessent eine Nummer und einen Abschnitt bekommen (z.B. 50 cm x 80 cm) auf dem er mit normaler Malkreide ein Bild seiner Wahl malt. Die Bilder werden dann nach einer festgesetzten Zeit durch eine Jury betrachtet und die besten Bilder werden prämiert. Nebenbei könnte man Live - Musik und Imbiss anbieten.“

Vorschlag von Liane Lamprecht: "Markt der Kulturen".

„Zum Stadtfest 2023 möchten wir einen "Markt der Kulturen" durchführen. In unserer Stadt leben Menschen verschiedener Nationalitäten. Für das Projekt stellen wir uns vor, dass in einem kurzen Block einzelne Nationen in Form von Musik, kulinarisches, Dialoge, evtl. Tänze etc. vorgestellt werden. Infomaterial könnte an die Gäste ausgehändigt werden.“

Beide Ideen sind innerhalb der vorgegebenen Projektlaufzeit umsetzbar und erfüllen die Kriterien zur Förderung. Um beide Projekte realisieren zu können machte die Stadt Adorf den Vorschlag, beide Projekte zu einem zusammenzufassen. Und als ein gemeinsames Projekt bei der Fördermittelstelle einzureichen.

Spätestens am 31.05.2023 muss der Projektantrag durch die Stadt Adorf beim Landratsamt gestellt und die 1.000,00 € zur Umsetzung beantragt werden.



2. Remtengrüner Turmlauf 2023 • und Du kannst dabei sein!
Wann: Samstag, 02.09.2023 Zeit ab 09.00 Uhr
Wer darf Starten? ALLE Mutigen ab 7 Jahre (siehe Teilnahmebedingungen)
Für alle Interessenten: Mail an: blumenladenmeier@aol.com, Teilnahmebedingungen werden verschickt.